



multipl city



VILLE DE
LUXEMBOURG

www.vdl.lu

Eine Stadt für alle
2. > 18.05.2014

Menschen mit spezifischen Bedürfnissen besser kennen lernen

3. Auflage der Sensibilisierungswochen



Eine Stadt für alle: so lautet der Anspruch der Stadt Luxemburg. Die dritte Ausgabe der Sensibilisierungswochen über spezifische Bedürfnisse, unter der Leitung des partizipativen Ausschusses der Stadt Luxemburg und in Zusammenarbeit mit zahlreichen betroffenen Verbänden, finden vom 2. bis zum 18. Mai 2014 statt.

Andere kennen und verstehen lernen öffnet viele Türen: der Austausch zwischen Personen mit spezifischen Bedürfnissen und der breiten Öffentlichkeit, sowie der Abbau von Kontaktängsten stehen im Mittelpunkt dieser Initiative. Eine Vielzahl von Informationsständen, Aktivitäten, Konferenzen, Filmvorführungen und Ausstellungen werden es Ihnen erlauben, den Alltag und die spezifischen Bedürfnisse betroffener Personen besser kennen zu lernen.

Als Vertreter der Stadt Luxemburg und als Präsidentin des partizipativen Ausschusses liegt es uns am Herzen, dass unsere Stadt für jeden offen und zugänglich ist. Wir möchten die Gelegenheit nutzen um allen an der Organisation Beteiligten und insbesondere den Mitgliedern des partizipativen Ausschusses, den Partnervereinen und dem Service «intégration et besoins spécifiques», unseren Dank für ihren Einsatz auszusprechen. Wir hoffen, dass durch diese Sensibilisierungswochen zwischenmenschliche Beziehungen verstärkt werden und ein besseres Zusammenleben dauerhaft möglich sein wird, in unserer Stadt und darüber hinaus.

Lydie Polfer
Bürgermeister

Patrick Goldschmidt
Schöffe

Claudia Monti
Vorsteherin des
Partizipativen
Ausschusses



multipl c ty



VILLE DE
LUXEMBOURG

www.vdl.lu

MAI	EVENT
02	Eröffnung der Ausstellung von Vereinigungen, die im Bereich spezifischer Bedürfnisse aktiv sind (Ausstellung von 2. bis 15. Mai / 14:00 - 18:30 Uhr)
03	Informationsstände und Vorführungen während des Aktionstages „Spezifische Bedürfnisse“
03	Multi-Handisport-Nachmittag mit verschiedenen Vereinen und betroffenen Personen, Vorführungen und Workshops
04	Walk and Talk „Der öffentliche Raum für alle!“
05	Essen im Dunkeln (Reservierung erforderlich)
06	Konferenz - Die Informationen des Webs für alle zugänglich machen
07	Essen im Dunkeln (Reservierung erforderlich)
09	Vortrag und Diskussionsrunde mit Burkhard Jellonek (Landeszentrale für politische Bildung) : Exklusion von Personen mit spezifischen Bedürfnissen im 3. Reich
09	Workshops : 1. Historiker im Dialog mit Gymnasiasten - Buch- und Dokumentensanierung mit Personen mit spezifischen Bedürfnissen / 2. Leichte Sprache verstehen und anwenden
09	Konferenz / Rundtischgespräch – „Personen mit spezifischen Bedürfnissen unter dem Naziregime“ Vortrag: Die Tötung der „unnützen Leben“ unter dem Nationalsozialismus. Die „Aktion T4“ (1940-1941)
12	Essen im Dunkeln (Reservierung erforderlich)
13	Filmvorführung : Vorfilm „Dear future Mom“ Film : „Hasta La Vista“
14	4 Stadtführungen - Personen mit eingeschränkter Mobilität, blinde - / sehgeschädigte Personen, gehörlose - / hörgeschädigte Personen, sowie Personen mit Lernschwierigkeiten
15	Essen im Dunkeln (Reservierung erforderlich)
18	Einladung in die Museen, spezifische Führungen für gehörlose - /hörgeschädigte Personen (11:00-12:30), blinde - /sehgeschädigte Personen (14:00-16:00), sowie Personen mit Lernschwierigkeiten (16:00-17:30)

Weitere Infos auf den folgenden Seiten

Kontakt: Stadt Luxemburg - Integration und spezifische Bedürfnisse - Madeleine

ORT	ZEIT
Grosses Theater Luxemburg 1, rond-point Schuman	18:00-20:00
Place d'armes - Fussgängerzone	10:00-18:00
Place Guillaume II	15:30 - 19:00
Zentrum, Start: Hof der "Cité judiciaire"	11:00-13:00
Porta Nova, Limpertsberg	19:00-22:00
Centre culturel Bonnevoie - 2, rue des Ardennes	19:00-21:00
Quadro Delizioso, Gasperich	19:00-22:00
CDREF, 3a, rue de la déportation, Luxemburg	8:30-14:00
Victor Hugo Halle	19:00-21:00
Grand Hôtel Cravat, Stadtzentrum	19:00-22:00
Utopolis, Kirchberg	19:00-21:50
Eingang des grossherzoglichen Palastes, rue du Marché-aux-Herbes	14:00-16:00
Casa Fabiana, Bonnevoie	19:00-22:00
Villa Vauban 18, avenue Emile Reuter Geschichtsmuseum der Stadt Luxemburg 14, rue du Saint-Espirit	11:00-17:30

Programm der Sensibilisierungswochen

Ausstellungen - Geführte Besichtigungen

Ausstellung

Die verschiedenen Vereinigungen, die im Bereich besonderer Bedürfnisse aktiv sind, stellen dem interessierten Publikum ihre Aktionen und Zielsetzungen vor.

Offizielle Eröffnung: am 2. Mai 2014 um 18:00 Uhr

Datum: Vom 2. bis zum 15. Mai 2014

Ort: Grosses Theater Luxemburg
1, rond-point Schuman
Luxemburg - Limpertsberg

Uhrzeit: von 14:00 bis 18:00 Uhr und an den Vorstellungstagen

Freier Eintritt



vom 2. bis zum 18. Mai 2014

Walk and Talk „Der öffentliche Raum für alle !“

Diese städtische Entdeckungstour durch den öffentlichen Raum eröffnet Bürgern und Besuchern eine neue Sichtweise auf die Zugänglichkeit der städtischen Räume für Personen mit spezifischen Bedürfnissen. Die Teilnehmer erhalten Gelegenheit, den öffentlichen Raum im Rollstuhl oder als blinde Person zu erkunden mit der Beteiligung von Historikern, Architekten, Experten und Gruppenführern. Organisiert von der „Fondation de l'Architecture et de l'Ingénierie“ in Zusammenarbeit mit der Stadt Luxemburg, ADAPTH, Info-Handicap und dem „Luxembourg City Tourist Office“.

Datum: 4. Mai 2014

Ort: Stadtzentrum, Start im Hof der „Cité judiciaire“

Zeit: von 11:00 bis 13:00 Uhr

Reservierung empfohlen: 4796-4215 oder
makayser@vdl.lu

Sprache: nach Absprache vor Ort

Übersetzung: deutsche Gebärdensprache auf Anfrage

Freier Eintritt

Geführte Besichtigungen

Vier geführte Besichtigungen in der Oberstadt für

→ Personen mit eingeschränkter Mobilität (LU - FR)

→ Blinde/sehgeschädigte Personen (LU - FR)

→ Gehörlose/hörgeschädigte Personen
(DE - deutsche Gebärdensprache)

→ Personen mit Lernschwierigkeiten (LU)

Datum: 14. Mai 2014

Ort: Eingang des großherzoglichen Palastes
Rue du Marché-aux Herbes

Zeit: von 14:00 bis 16:00 Uhr

Reservierung empfohlen: 4796-4215 oder
makayser@vdl.lu (Teilnehmerzahl auf 25 Personen pro
Besuch begrenzt)

Freier Eintritt

Programm der Sensibilisierungswochen

Einladung in die Museen

Im Rahmen des Wochenendes der Einladung in die Museen finden gemeinsame Besichtigungen von Menschen mit und ohne besondere Bedürfnisse statt.

Drei thematische Besichtigungen sind vorgesehen:

Von der Mosel zur ganzen Welt. Der Maler Frantz Seimetz (1858-1934)

Frantz Seimetz, sehr produktiver Luxemburger Künstler, ist für seine Porträts und reizende Landschaften im impressionistischen Stil bekannt. Die Ausstellung zeigt zum ersten Mal, zusammen mit vielen Leihgaben, eine kürzlich renovierte Sammlung von etwa 70 Werken, deren Mehrzahl aus einer Spende stammt, welche die Witwe des Künstlers der Stadt Luxemburg zukommen ließ.



Für gehörlose und schwerhörige Personen
(DE mit Übersetzung in deutsche Gebärdensprache)
von 11:00 bis 12:30 Uhr

Datum: 18. Mai 2014
Ort: Villa Vauban
18, avenue Emile Reuter - Luxemburg-Stadt
Reservierung empfohlen: 4796-4215 oder
makayser@vdl.lu

Freier Eintritt

Sammlungen in Bewegung.

Unbekannte Aspekte der Kunstwerke der Villa Vauban (III).

Immer in Bewegung! Um ihre Sammlungen aufzuwerten, stellt die Villa Vauban einzelne Kunstwerke oder Gesamtwerke in einem immer wieder wechselnden thematischen Gesamtzusammenhang vor. Diese unerwarteten Gegenüberstellungen vermitteln ein Zwiegespräch zwischen Gemälden, Gravuren und Skulpturen verschiedener Epochen und Stilrichtungen.



Für blinde und sehgeschädigte Personen (FR)
von 16:00 bis 17:30 Uhr

Datum:

18. Mai 2014

Ort:

Villa Vauban
18, avenue Emile Reuter
Luxemburg-Stadt
Reservierung empfohlen: 4796-4215 oder
makayser@vdl.lu

Freier Eintritt



„Hilfe!“ Das Rote Kreuz in Luxemburg und in der Welt.

Aus Anlass des 150. Jahrestags der ersten Genfer Konvention und des 100. Geburtstags des Luxemburger Roten Kreuzes präsentiert das Geschichtsmuseum der Stadt Luxemburg ab dem 16. Mai 2014 die bewegte Geschichte der größten humanitären Hilfsorganisation der Welt.



Personen mit Lernschwierigkeiten (LU)
von 14:00 bis 16:00 Uhr

Datum:

18. Mai 2014

Ort:

Geschichtsmuseum der Stadt Luxemburg
14, rue Saint-Esprit
Luxemburg-Stadt
Reservierung empfohlen: 4796-4215 oder
makayser@vdl.lu

Freier Eintritt



Programm der Sensibilisierungswochen

Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit

Aktionstag „Spezifische Bedürfnisse“

In der Oberstadt findet ein Mobilisierungs- und Informationstag statt. Die verschiedenen Vereinigungen, die im Bereich spezifischer Bedürfnisse aktiv sind, errichten Informationsstände, zeigen verschiedene Vorführungen (Assistenzhunde, Fahrstrecke im Rollstuhl, Rundgang als gehörlose Person, „Sign-Mob“, Cyclo-Tanz, Rallye im Rollstuhl, Musik von Jean Itala, sowie weitere Animationen).

Datum: 3. Mai 2014

Ort: Place d'Armes und Fußgängerzone

Uhrzeit: von 10:00 bis 18:00 Uhr

Multi-Handisport-Nachmittag – Vorführungen und Workshops

Vorführungen und Workshops mit den verschiedenen Vereinigungen, die im Bereich spezifischer Bedürfnisse und der betroffenen Menschen tätig sind: Cyclo-Tanz, Luxembourg Paralympic Committee, Luxrollers, Les enfants du soleil, Luxembourg Sitting Volleyball, Zesummen aktiv, Sports pour tous (Multi-Handisport, Fahrstrecke im Rollstuhl, Tischtennis, Badminton), Tricentenaire (Fahrräder).

Datum: 3. Mai 2014

Ort: Place Guillaume II

Uhrzeit: von 15:30 bis 19:00 Uhr



Dinner in the Dark - Essen im Dunkeln

Diese Aktion war im vergangenen Jahr so erfolgreich, dass wir sie in diesem Jahr an vier verschiedenen Terminen in vier unterschiedlichen Restaurants vorschlagen (Räume und WC zugänglich).

Blinde Personen begleiten Sie durch das Essen:

Datum: 5. Mai 2014

Ort: Porta Nova

11, avenue de la Faïencerie - Limpertsberg

Preis: 30 Euro ohne Getränke (Fleisch, Fisch oder vegetarisch)

Datum: 7. Mai 2014

Ort: Quadro Delizioso

24, rue de Gasperich - Gasperich

Preis: 30 Euro ohne Getränke (Fleisch, Fisch oder vegetarisch)

Datum: 12. Mai 2014

Ort: Grand Hôtel Cravat

29, boulevard Roosevelt - Stadtzentrum

Preis: 40 Euro ohne Getränke (Fleisch oder Fisch)

35 Euro ohne Getränke (vegetarisch)

Datum: 15. Mai 2014

Ort: Casa Fabiana

3, rue de Bonnevoie - Bonnevoie

Preis: 40 Euro ohne Getränke (Fleisch oder Fisch)

35 Euro ohne Getränke (vegetarisch)

➔ **Infos und Reservierung:** 4796-4215 ou makayser@vdl.lu
Begrenzte Anzahl von Plätzen

➔ **Uhrzeit:** von 19:00 bis 22:00 Uhr



Programm der Sensibilisierungswochen

Themenbezogene Konferenzen / Rundtischgespräche und Workshops

„Die Informationen des Webs für alle zugänglich machen“

Der Vortrag befasst sich mit der Barrierefreiheit im Web.

- Welche Barrieren gibt es für Personen mit spezifischen Bedürfnissen?
- Welche Typen von spezifischen Bedürfnissen müssen mit welchen Hilfsmitteln unterstützt werden?
- Was muss ein Informationsanbieter berücksichtigen, um sicher zu stellen, dass die Informationen von allen wahrgenommen werden können?
- Wie testet man eine Website auf Barrierefreiheit?
- Was kostet es eine Website barrierefrei zu machen?
- Wie wirkt sich Barrierefreiheit auf die Suchmaschinen aus?
- Die Rechtslage

Vortragender: Matthias Schmitt (magic moving pixel s.a.)
Zielgruppe: Personen, die selbst Webseiten gestalten oder Dokumente (PDF) erstellen, die auf dem Web publiziert werden.

Sprache: Deutsch

Datum: 6. Mai 2014

Ort: Centre culturel Bonnevoie
2, rue des Ardennes
Luxemburg - Bonnevoie

Uhrzeit: von 19:00 bis 21:00 Uhr

Übersetzung: Französisch, Deutsche Gebärdensprache und deutsche Schriftverdolmetschung auf Anfrage.

Freier Eintritt



vom 2. bis zum 18. Mai 2014



„Personen mit spezifischen Bedürfnissen unter dem Naziregime“

Vortrag

**Die Tötung der „unnützen Leben“ unter dem Nationalsozialismus.
Die „Aktion T4“ (1940-1941)**

Am Beispiel der karitativen Einrichtung von Hartheim, Ober Österreich, in der Nähe von Linz, wurde aufgezeigt, wie aus einem Ort des Lebens ein Ort der Vernichtung wurde, mit Gaskammern und Krematorien. Unter dem Decknamen „Aktion T4“ wurden mehr als 70000 Personen mit spezifischen Bedürfnissen und kranke Deutsche zwischen dem Frühjahr 1940 und dem Sommer 1941 umgebracht.

Referent: **Jean-Marie Winkler** (Professor der Universitäten, Mitglied der interdisziplinären Forschungseinheit der kulturellen Areas (ERAC, EA 4705) der Universität Rouen).

Datum: 9. Mai 2014

Ort: Victor Hugo Halle
60, Avenue Victor Hugo – Limpertsberg

Uhrzeit: von 19:00 bis 21:00 Uhr

Sprache: Französisch

Übersetzung: Deutsch, Deutsche Gebärdensprache und
Schriftverdolmetschung auf Anfrage

Freier Eintritt



Programm der Sensibilisierungswochen

Vortrag - Workshops

(In Zusammenarbeit mit dem CDREF, Club Aktiv Trier und Klaro)

Vortrag

Vortrag und Diskussionsrunde mit Burkhard Jellonek (Landeszentrale für politische Bildung): Exklusion von Personen mit spezifischen Bedürfnissen im 3. Reich.



Workshops

- ➔ „Historiker im Dialog mit Gymnasiasten – Buch- und Dokumentensanierung mit Personen mit spezifischen Bedürfnissen“
- ➔ „Leichte Sprache verstehen und anwenden“
(mehr Infos unter www.klaro.lu)

Datum: 9. Mai 2014

Ort: CDREF (Centre de documentation et de recherche pour l'enrôlement forcé)
3a, rue de la déportation - Luxemburg

Uhrzeit: von 8:30 bis 14:00 Uhr (Sandwich inbegriffen)

Sprache: Deutsch

Übersetzung: Französisch, deutsche Gebärdensprache und deutsche Schriftverdolmetschung auf Anfrage

Reservierung erforderlich, (4796-4215 oder makayser@vdl.lu)

Begrenzte Anzahl von Plätzen
Freier Eintritt



Programm der Sensibilisierungswochen

Filmvorführungen

In Zusammenarbeit mit Utopia s.a.

Dear future Mom

Kurzfilm der italienischen Vereinigung „CoorDown“ in Zusammenarbeit mit Saatchi & Saatchi für den 21. Welttag des Downsyndroms am 21. März 2014.

HASTA LA VISTA - Pflücke das Leben

Belgien 2011, von Geoffrey Enthoven

Dauer: 115 Minuten

Originalsprache: Flämisch

Publikumspreis - Bester europäischer Film 2012 bei den 25th Europa Film Awards

Darsteller: Robrecht Vanden Thoren (Philip), Gilles De Schrijver (Lars), Tom Audenaert (Jozef), Isabelle de Hertogh (Claude), Itziar Luengo (Reina)

Handlung: Die Freunde Lars, Philip und Jozef verbindet eine gemeinsame Sehnsucht. Obwohl bereits in ihren Zwanzigern, hatten sie noch niemals Sex - und das soll sich schnellstens ändern. Das Vorhaben in die Tat umzusetzen ist gar nicht so einfach, denn Lars sitzt aufgrund einer fortschreitenden Krankheit im Rollstuhl, Philip ist vom Hals abwärts gelähmt und Jozef ist fast komplett blind. Trotz dem Verbot ihrer überfürsorglichen Eltern organisieren sich die drei heimlich den nächstbesten Fahrer namens Claude. Nachdem sich Claude schon bald als Fahrerin entpuppt, begeben sich die drei in einem Kleinbus auf eine Tour an die spanische Küste und damit direkt an das Ziel ihrer Träume.

Datum: 13. Mai 2013
Ort: Utopolis Kirchberg
Uhrzeit: von 19:00 bis 21:50 Uhr
Sprache : Deutsch
Untertitel : Deutsch
Übersetzung : Verdolmetschung in deutsche Gebärdensprache
auf Anfrage

Reservierung empfohlen
Freier Eintritt

Information und Reservierung unter 4796-4215
oder makayser@vdl.lu
(Filme unter Vorbehalt von möglichen Änderungen)

→ Weitere Informationen unter www.vdl.lu



Liste der Partner

- A.P.E.Lux- Anlaufstelle für Pädagogen und Eltern Luxemburg
- ADAPTH
- ALAN – Association Luxembourgeoise d’Aide pour les personnes atteintes de maladies neuromusculaires et de maladies rares
- ALBL asbl - Association Luxembourgeoise Borrélioise de Lyme asbl
- ALLM – Association luxembourgeoise lutte contre la Mucoviscidose
- ALPADOC-Association luxembourgeoise des patients à douleurs chroniques
- APPAAL – Association des Parents de Personnes atteintes d’Autismes de Luxembourg asbl
- Association Luxembourg Alzheimer
- ATP asbl – Service Jobcoaching
- AVR – Association Victimes de la route
- Besondere Geschwister asbl
- Casa Fabiana
- CDREF – Centre de Documentation et de recherche pour l’enrôlement forcé
- CET – Centre pour l’égalité de traitement
- CGAL - Chiens Guides d’Aveugles Luxembourg asbl
- Club Actif Trier
- Croix-Rouge luxembourgeoise
- DAAFLUX asbl.
- Dysphasie.lu
- FAL – Fondation Autisme Luxembourg
- Flexi-Lux asbl
- Fondation de l’Architecture et de l’Ingénierie
- Grand Hôtel Cravat
- Hörgeschädigtenberatung SmH
- Info-Handicap
- Jo-zu-mir asbl
- Klaro – Centre de compétences pour langage facile
- LACI – Lëtzebuenger Associatioun vun de Cochlear Implantéierten asbl
- LAP – Letzebuenger Aktiounskrees Psychomotorik
- Les 2 Musées de la Ville de Luxembourg

- Les Théâtres de la Ville de Luxembourg
- LGIPA-Lëtzebuenger Gesellschaft fir Individualpsychologie nom Alfred Adler
- Les enfants du soleil asbl
- Ligue HMC – Collectif Dadofonic
- Luxembourg Paralympic Committee
- Luxembourg Sitting Volleyball
- Luxembourg City Tourist Office
- Luxrollers asbl
- magic moving pixel s.a.
- Mental Health Organization asbl
- Multiple Sclérose Luxembourg asbl
- Nëmme mat eis ! asbl
- Optin s.a.
- Parkinson Luxembourg asbl
- Porta Nova
- Quadro Delizioso
- RAHNA – Muppen ennerstetze Leit am Rollstull asbl
- SCAP – Service de consultation et d’aide pour troubles de l’attention et de perception et du développement psychomoteur
- Service des sports de la Ville de Luxembourg
- Slangradio
- SMA – Services Moyens Accessoires
- Solidarität für Hörgeschädigte asbl
- Stëftung Hëllef Doheem
- Treffpunkt ADHS asbl
- Tricentenaire asbl
- Trisomie 21 Letzebuerg asbl
- Utopia s.a.
- ZAK – Zesummen aktiv asbl
- Zesummen fir Inklusioun asbl / Ensemble pour l’inclusion asbl (anciennement “Elteren a Pedagoge fir Integratioun” asbl)
- D’autres associations peuvent encore se rajouter en tant que partenaires / weitere Vereine können noch als Partner mit in die Aktionen eingebunden werden.